

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
1. Einleitung	3
Worin besteht der Kommunikationsvertrag?	3
Erläuterungen zu den Vereinbarungen	3
Nutzen Sie das Glossar	5
Die CD-Rom	5
Eine Bemerkung bezüglich der Terminologie	6
Eine besondere Anmerkung für Eltern und Lehrpersonen kleiner Kinder	7
Der Standpunkt der Autorin	7
Ergänzende Informationen in anderen Büchern	8
2. Die Vereinbarungen der NTs	9
Worum geht es bei den Vereinbarungen für NTs?	10
Kommunikationsbögen mit Checklisten	20
Kommunikationsbögen mit Leerzeilen	20
Listen mit Lücken zur Kategorisierung von Begriffen	21
Computer-Gespräche	21
E-Mails und Briefe	22
Stift und Papier	22
Die offiziellen Vereinbarungen für NTs	24
3. Die Vereinbarungen der ASS-Betroffenen	26
Worum geht es bei den Vereinbarungen für ASS-Betroffene?	27
Erfolgreich um Hilfe bitten	34
Meinem Kommunikationspartner Hilfe anbieten	38
Die offiziellen Vereinbarungen für ASS-Betroffene	45
4. Glossar	47
5. Nützliche Anregungen, um Kommunikationsbögen zu gestalten	52
Mit Fakten beginnen	52
Über das Multiple-Choice-Verfahren	52

Die „Auswahlmöglichkeiten“ beim Multiple-Choice-Verfahren	53
Anspruchsvollere Möglichkeiten beim Multiple-Choice-Verfahren	53
Voraussetzungen für das Multiple-Choice-Verfahren	54
Leerzeilen ausfüllen	54
Das Konzept des Ausfüllens von Leerzeilen	55
Sortieren und kategorisieren	55
6. Vorlagen für Kommunikationsbögen	57
Wie geht es mir gerade?	58
Wie geht es mir?	59
Ich war fort von zu Hause – Jetzt bin ich wieder da	61
Wie und weshalb soll man diese Kommunikationsbögen im Unterricht verwenden?	62
Wie und weshalb soll man diesen Kommunikationsbogen verwenden?	64
Mein Kommunikationsbogen zum Ankreuzen	65
Kommunikationsbogen über mögliche Fehlinformationen	66
Das Ferienlager	67
Auswertung	68
Bei Stress	69
Möglichkeiten, wie man sich in der Gruppe während einer offenen Diskussion mitteilen kann	70
Wie und weshalb kann dieser Kommunikationsbogen im Zusammenhang mit meiner Brille verwendet werden?	72
7. Auszüge aus meinem Buch <i>Understanding Death and Illness and What They Teach About Life</i>	74
Was ist Kommunikation?	77
Kommunikationsbogen	78
Weshalb ist Kommunikation wichtig?	79
Kommunikationsbogen	79
Welche Kommunikationsmethoden sind am weitesten verbreitet?	80
Kommunikationsbogen	80
Wie tauschen sich Menschen wirkungsvoll aus?	81

Was ist Fehlkommunikation?	81
Was sollte man im Fall einer Fehlkommunikation tun?	81
Kommunikationsbogen	83
Weshalb ist es so wichtig, dass man einander versteht?	84
Kommunikationsbogen	85
„Verstehen“ und „Verständnis“ beruhen auf Gegenseitigkeit	86
Kommunikationsbogen	86
Welche Informationen sind in Hinsicht auf Kommunikation noch wichtig?	87
Kommunikationsbogen	87
Wertschätzung und Dankbarkeit	88
Kommunikationsbogen	89
Selbsterkenntnis	90
Kommunikationsbogen	91
Mut	92
Kommunikationsbogen	93
Respekt	94
Kommunikationsbogen	95
Freundlichkeit	96
Kommunikationsbogen	97
Aufrichtigkeit	98
Die Verbindung von Aufrichtigkeit, Respekt und Freundlichkeit	98
Kommunikationsbogen	99
Wie sterben Menschen und Tiere?	100
Was bedeutet es, wenn jemand nach einer Krankheit oder an einer Verletzung stirbt?	100
Kommunikationsbogen	101
Wo sterben Menschen?	102
Kommunikationsbogen	103
Wo sterben Tiere?	104
Kommunikationsbogen	104
Was bedeutet es, wenn ein Haustier „eingeschlafert“ wird?	105

Kommunikationsbogen	106
Lassen Ärzte Menschen auf dieselbe Art „einschlafen“ wie Tierärzte Tiere „einschläfern“?	107
Kommunikationsbogen	109
Was bedeutet „jeden Tag bewusst leben“?	110
8. Literaturverzeichnis	112
Bücher und Zeitschriftenartikel	112
Internet	119
9. Zur Autorin	121